

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-40

8
UHR

Montag den 22. Februar 1932

8
UHR

Schön ist die Welt

Operette in drei Akten von **Franz Lehár**

Buch von Ludwig Herzer und Fritz Löhner

Regie: **Hubert Marischka**

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer** und **Kurt Oberland**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Der König	Gustav Charlé
Kronprinz Georg	Hans Heinz Holwe
Herzogin Marie Brankenhorst	Mizzi Günther
Elisabeth Prinzessin von und zu Lichtenberg	Anny Coty
Graf Sascha Karlowitsch, Flügeladjutant des Königs	Kalman Latabar
Mercedes del Roffa, Primaballerina	Irene Zilahy
Der Direktor des „Hotel des Alpes“	Max Brod
Der Obersthofmeister der Herzogin Marie	Kurt Oberland
Oberkellner	Ferencz Andrusch
Ein Jazzfänger	Cornelius Ruttner

Hotelgäste, Damen und Herren, Hotelpersonal, Grooms, Girls und Boys, Tangokapelle
Der erste und dritte Akt spielen in einem Alpenhotel in den Kärntner Bergen, der zweite Akt auf einem Bergplateau

Tanzduo der Brüder **Al e Val Reno** von der Gyimes-Revue der „Femina“

Die große Pause nach dem ersten Akt

Deoration des I. und III. Aktes aus dem Atelier des Theaters an der Wien unter der Leitung von **Ferdinand Moser** — Deoration des II. Aktes aus dem Atelier von Prof. **Hans Kautsky**

Kostüme nach Entwürfen von **Wfred Kunz**, gefertigt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejchowsky und Alois Strommer)

Toiletten der Damen Coty, Günther und Zilahy: **Heinrich Grünbaum**, 1. Graben 26
Hüte der Damen Coty, Günther, Zilahy und des Ensembles: Hut-
salon **Rosa Krieger**, 4. Bez., Margarethenstraße 31
Herrenhüte: **Karl Ceschla**, 7. Bez., Kallerstraße 123
Handtaschen der Damen Coty und Zilahy: **Lederer & Co.**,
1. Bez., Kohlmarkt 5 und 6. Bez., Mariabilsferstraße 63
Sportausrüstung der Frau Coty und des Herrn Holwe: Sport-
haus **Lazar**, 9. Bez., Kolingasse 13
Schuhausstattung: Schuhmodellhaus **Leopold Zellinell**, 7. Bez.,
Burggasse 5
Automäntel und Kappen: **Heinrich Kurz**, 1. Bez., Salzgrieß 15

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabilsferstr. 81
Radioapparat im zweiten Akt: Radiohaus **Horny**, 1. Bez., Rat-
hausplatz 9
Porzellan: Wiener Porzellanfabrik „**Angarten**“, 2. Bez., Schloß
Angarten
Barausstattung: **Moris Hader**, 1. Bez., Dvergasse 2
Spielarten: **Ferd Piatnik & Söhne**, 18. Bez., Gütteldorfer-
straße 229—231
feldgasse 69
Espresso-Kaffeemaschine: **Viro & Co.**, 1. Bez., Parkring
Teetisch: **Neubauer Möbelhaus**, 7. Bez., Neubaugasse

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag Anfang 8 Uhr Ende gegen 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Schön ist die Welt**
Freitag den 26. Februar 1932, Anfang 8 Uhr, zum 100. Male: **Schön ist die Welt**

Sonntag den 28. Februar, nachmittags 4 Uhr: **Schön ist die Welt**